

MÜNCHEN, 24. Juni 2020

DEALMELDUNG

MÜNCHEN

Karl-Scharnagl-Ring 8
80539 München
T +49 89 28 81 74-0
F +49 89 28 81 74-44
muenchen@gsk.de

GSK Stockmann berät Saviola beim Einstieg bei Rheinspan

GSK Stockmann hat die italienische Saviola Holding s.r.l. bei der Übernahme einer 50 % Beteiligung an der Nolte Holzwerkstoff GmbH & Co. KG vom bisherigen Mehrheitsgesellschafter und der Begründung eines Joint Ventures mit dem bisherigen Mehrheitsgesellschafter umfassend beraten.

Die Saviola-Gruppe mit Sitz in Viadana in der Nähe von Mantua ist das führende Spanplattenunternehmen in Italien und der weltweit wichtigste Holzrecycler mit 13 Werken und 1.500 Mitarbeitern. Die Saviola-Gruppe ist international als Erfinder der zu 100 Prozent recycelten Spanplatte bekannt.

Die in Germersheim am Rhein beheimatete Joint Venture Gesellschaft, Nolte Holzwerkstoff GmbH & Co. KG (im Markt als "Rheinspan" bekannt) beschäftigt derzeit rund 200 Mitarbeiter und verfügt über 69 Jahre Erfahrung in der industriellen Spanplattenherstellung. Sie ist damit der älteste in Familienbesitz befindliche Spanplattenhersteller der Welt.

Gemeinsam mit der italienischen Kanzlei Gattai Minoli Agostinelli & Partners hat GSK Stockmann Saviola bei der Strukturierung und Verhandlung der vertraglichen Dokumentation für die Begründung des Joint Venture mit dem bisherigen Mehrheitsgesellschafter umfassend beraten. Die Transaktion musste sowohl von den deutschen als auch den österreichischen Kartellbehörden freigegeben werden. Für die österreichische Kartellfreigabe mandatierte Saviola auf Empfehlung von GSK Stockmann die Kanzlei Wolf Theiss.

„Der erfolgreiche Abschluss dieses komplexen Joint-Ventures belegt erneut unser Stärke bei der Strukturierung von Cross-Border-Projekten mit Italien-Bezug“,



kommentierte GSK Stockmann-Partner Dr. Andreas Bauer, der die Transaktion federführend betreute.

Berater Saviola:

GSK Stockmann: Dr. Andreas Bauer (Federführung, Corporate/M&A), Dr. Dirk Koch (Steuerrecht), Dr. Marcel Vietor (Corporate & Commercial), Dr. Jörg Kahler (IP/IT), Dr. Philipp Kuhn (Arbeitsrecht), Dr. Arne Gniechwitz (Beihilferecht), Wolfgang Jegodka (Kartellrecht); Associates: Elisabeth Kreitmair (Corporate/M&A), Tim Florian Metzmeier und Stephan Wachsmuth (beide Steuerrecht), Christian Kullick (Öffentliches Recht), Nicole Deparade (Arbeitsrecht), Matthias Wollert (Corporate & Commercial), Dr. Martin Hossenfelder und Jörg Wünschel (beide IP/IT)

Kontaktadresse:

GSK STOCKMANN
Dr. Andreas Bauer
Karl-Scharnagl-Ring 8
80539 München
T +49 89 288174 - 74
F +49 89 288174-44
andreas.bauer@gsk.de

Pressekontakt:

GSK STOCKMANN
Christine Ström
Mohrenstraße 42
10117 Berlin
T +49 30 203907-7763
F +49 30 203907-44
christine.stroem@gsk.de

GSK Stockmann ist eine führende unabhängige europäische Wirtschaftskanzlei. Über 200 Rechtsanwälte und Steuerberater beraten an den Standorten Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Heidelberg, München und Luxemburg deutsche und internationale Mandanten. Wenn es um Immobilienrecht und Finanzdienstleistungen geht, zählt GSK Stockmann zu den ersten Adressen. Darüber hinaus verfügen wir über umfassende Expertise in den Sektoren Fonds, Kapitalmarkt, Öffentlicher Sektor, Mobility, Energiewirtschaft und Healthcare. Bei internationalen Transaktionen und Projekten arbeitet GSK Stockmann eng mit ausgewählten namhaften Kanzleien im Ausland zusammen. Für Beratung mit wirtschaftlichem Fokus und unternehmerischer Weitsicht. Dafür steht: **Your perspective.**

Mehr Informationen unter: www.gsk.de

